

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 625.

Freitag den 7. December 1894.

88. Jahrgang.

Bezugs-Preis... Redaktion und Expedition: Johannstraße 8.

Anzeigen-Preis... Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postförderung.

Politische Tageschau.

Leipzig, 7. December.

Der „Vornorm“ hat dieser Tage Anmerkungen darüber gemacht, in welcher Weise die Socialdemokratie, wenn sie einmal zum Siege gelangt, des Reichstageshauses sich bedienen werde.

gestern den Reichstag zugegangen ist, war von der „Frankfurter Zeitung“ unvollständig mitgeteilt worden.

Ueber bemerkenswerthe Äußerungen, die der „Centrumsführer“ Dr. Lieber am Montag in Döbeln am Rhein in einer Versammlung des katholischen Volksvereins gehalten hat, wird der „Voss. Zig.“ am Montag geschrieben:

Hierzu scheint Herr Lieber über die Tabakfabrikanten mit sich reden lassen zu wollen. Anders dagegen die „Germania“, die in einer Besprechung der Ironie die Erklärung abgibt:

Seit der Wahlperiode, welche die englischen Liberalen am 19. November in Dorchester, auf schottischem Boden,

erlitten haben, gilt es in allen politischen Kreisen Englands als gewiß, daß dem gegenwärtigen Parlament keine lange Lebensdauer mehr beschien ist.

Das endgültige Ergebnis der norwegischen Wahlen: 59 Radicale gegen 25 Conservative und Gemäßigte, durch welche die radicale Mehrheit im Storting von 14 auf 44 zusammengegriffen ist.

des Steen an der Spitze umfasst. Die letztere Entscheidung dürfte die Ueberhand gewinnen.

Die erste Folge für die Werte aus den Vorkommnissen in Armenien nach Erwachen können, geht aus der Meldung hervor, daß die russische Armee im Laufe von 20 000 Mann verstärkt wird.

„Nach der „Staats-Zeitung“ hat in ihrer Sonntagsnummer eine Aufschrift Raum gefunden, welche die Sage der Sagen in der Türkei im Allgemeinen und der Armenier im Besonderen mit hüben fassen möchte.

Die seit fünf oder sechs Jahren auf der Tagesordnung der ultraradicalen Politik stehende Föderationsfrage soll zu Anfang des nächsten Jahres abermals den Gegenstand offizieller Verhandlung auf einer von sämtlichen Colonialregierungen zu bezeichnenden Conferenz bilden.

Fenilleton.

Kärchen's Mitgift.

Erzählung von Paul Blumenthal.

Bei Lorenz Bauer's abendlichen Worten hatte sich Herr von Schönholz erhoben. Und jetzt verlor er auch Augenblicke, aber er sah hierin in dem Stoffe.

Schönholz. Und immerfort versicherte sie in ihrer noch ganz kindlichen Weise: „Ich brauche gar keine Mitgift, lieber Vater, ich brauche keine, — es wird auch so gehen! Nahe die darüber keine Sorge!“

Aber wie sie schloß halten für den perfekten ersten Liebestraum? Frau Kuboffine, mit dem Aussehen eines altdeutschen Tisch-tuchers beschäftigt, daß dem wackeren Quinarian Erwin bei seinen Schularbeiten.

„Nein, Mama, ganz früh, wenn Du und der Vater noch schliefen.“ „Du willst dem Vater sagen, daß Du Dir nun das neue Pünktchen christlich verdient hast, um das Du schon so lange gebest.“